

## Die Machtlosigkeit gegenüber dem Gesetz

### Rückblick

1. Die Sünde hat keinen Herrschaftsanspruch mehr, da wir für sie tot sind.
2. Wir stehen nicht mehr unter Gesetz sondern unter Gnade.
3. Wir wollen uns nicht mehr der Sünde zur Verfügung stellen, sondern der Gerechtigkeit

Röm 7,1-12

### Die Funktion des Gesetzes am Beispiel Ehe

- Röm 7,1-3
1. Wie lange herrscht das Gesetz über einen Menschen?
  2. Was tut das Gesetz des Mannes mit seiner Ehefrau?
  3. Welche Konsequenzen hat dieses auf die Ehefrau?
  4. Aendert sich etwas, wenn der Mann stirbt?

### Die Bedeutung des Gesetzes für uns

Röm 7,4      Was fordert das Gesetz von uns?  
Röm 5,20  
Gal 3,10+12  
1Tim 1,8-10  
Jak 2,10-11

Welche Analogie besteht zwischen uns und dem Gesetz gegenüber der Ehefrau und dem Gesetz ihres Ehemannes

Röm 7,5      Im Beispiel bindet das Gesetz die Frau an ihren Mann.  
An wen hat uns das Gesetz gebunden?  
Welche Folge hatte dies?

Röm 7,6      Ist das Gesetz für uns einfach ungültig geworden?  
Mt 5,17  
Röm 3,31

Worin unterscheidet sich das Neue vom Alten?  
Beispiel  
5Ms 19,21  
Lk 17,3-4

Gibt es weitere solche Beispiele

### Ist das Gesetz das Problem?

Röm 7,7      Liegt das Problem am Gesetz?  
Was würden wir ohne Gesetz nicht verstehen?

Röm 7,8      Konnte das Gesetz die Sünde aufhalten?

Röm 7,9      Welche Zeit meint Paulus?

Röm 7,10     Was geschah, als Paulus die Bedeutung des Gesetzes voll erkannte?

Röm 7,11     Worin ist die Sünde Weltmeister?

Röm 7,12     Liegt das Problem im Gesetz?